

KONZEPT- UND MACHBARKEITSSTUDIE

„ENERGIEPARK LAUSITZ“



Quelle: www.energiegarten.de

Auftraggeber: Internationale Bauausstellung (IBA) Fürst-Pückler-Land GmbH, Großräschen

Jahr: 2004 – 2005

Standort: Lausitz (Brandenburg/Sachsen)

Kurzbeschreibung:

Von 2000 bis 2010 findet in der Lausitz die Internationale Bauausstellung (IBA) Fürst-Pückler-Land statt, die sich im Kern mit der Neuausrichtung der ehemaligen Bergbauregion und mit der Nachnutzung von Tagebaufolgelandschaften befasst.

Im September 2004 beauftragte die IBA Fürst-Pückler-Land die Arbeitsgemeinschaft BTE – Tourismusmanagement/Regionalentwicklung und das Büro für Gartenkunst und Landschaftsarchitektur Schumacher + Herrmann (beide Berlin) sowie die Wenzel Consulting Aktiengesellschaft (Hamburg) mit der „Konzept- und Machbarkeitstudie Energiepark Lausitz“. Als Kooperationspartner fungierten hierbei: CEBra – Centrum für Energietechnologie Brandenburg (Cottbus), ECOFYS – Beratungsunternehmen im Bereich erneuerbare Energien und Energieeffizienz (Berlin) und Agro-Öko-Consult (Berlin).

Zielsetzung des Pilotprojekts „Energiepark Lausitz“ ist es, im Rahmen des Strukturwandels den Wachstumsmarkt der regenerativen Energie unter Berücksichti-

gung der Traditionen der Energieregion Lausitz regionalspezifisch zu besetzen. Der Park soll als wirtschaftlich tragfähiges Landnutzungsmodell die Nutzung regenerativer Energiequellen öffentlichkeitswirksam und freizeitgerecht präsentieren. Es sollten landschaftsbezogene Ansätze zum Einsatz regenerativer Energien demonstriert werden, um einen allmählichen Bewusstseinswandel zum Einsatz regenerativer Energien – hinsichtlich der Gewinnung, Speicherung und Nutzung sowie der Energieeinsparung – zu bewirken. Darüber hinaus sollte in einem Besucherzentrum das Thema Energie erlebnisreich für breite Zielgruppen aufbereitet werden.

Mit der Konzept- und Machbarkeitsstudie wurde die Umsetzung des Pilotprojekts vorbereitet. Es galt, ein integriertes Konzept für den Energiepark Lausitz zu entwickeln und einen geeigneten Standort für dessen Umsetzung zu identifizieren.

Leistungen:

- Entwicklung eines Profils und eines Grundkonzeptes
- Berücksichtigung unterschiedlicher regenerativer Energieformen und innovativer Landnutzungsmodelle
- Markt- und Effektanalyse
- Entwicklung einer Finanzierungs-, Trägerschafts- und Betreiberstruktur
- Empfehlungen für mögliche Standorte